

## **Stromausfall in Eggesin: Hochspannungsmast kippt und gefährdet Verkehr**

Ein umgekippter Hochspannungsmast in Eggesin führte zu einem regionalen Stromausfall und einem Feuerwehreinsatz nach Montagefehlern.

Am Dienstag kam es in Eggesin zu einem erheblichen Vorfall, als ein Hochspannungsmast umkippte und in der gesamten Region Stromausfälle verursachte. Der Vorfall ereignete sich gegen 12.10 Uhr in der Nähe des Bahnübergangs an der Ueckermünder Straße, was zu einem schnellen Einsatz der Feuerwehren aus Eggesin, Torgelow und Ahlbeck führte.

### **Ursache des Vorfalls bleibt unklar**

Der Regionalversorger Edis Netz GmbH informiert, dass der eventuelle Grund für das Umkippen des Mastes bislang unbekannt ist. Trotz intensiver Investitionen in die Instandhaltung der Netze, die jährlich bis zu 200 Millionen Euro betragen, wird darauf hingewiesen, dass solche technischen Ausfälle in komplexen Energieversorgungsanlagen nicht gänzlich ausgeschlossen werden können. Dies wirft Fragen zur Sicherheit und Zuverlässigkeit der regionalen Stromversorgung auf.

### **Stromausfall hat große Auswirkungen**

Die Auswirkungen des Vorfalls waren sofort spürbar, insbesondere in den Regionen rund um Ueckermünde, Friedland und Eggesin. Edis setzte schnell Umschaltmaßnahmen in der

Netzleitstelle in Gang, so dass bereits bis zum frühen Nachmittag viele Haushalte wieder mit Strom versorgt werden konnten. Der Prozess zeigt die Abhängigkeit der Anwohner von stabilen Stromversorgungssystemen und deren Bedeutung im Alltag.

## **Einsatz der Feuerwehr und Sicherheitsmaßnahmen**

Ein weiterer Aspekt des Vorfalls war der Brand, der aufgrund eines gerissenen Kabels auf einem Feld ausbrach. Die Feuerwehr hatte Schwierigkeiten, den Einsatzort zu erreichen, da die Stromleitungen nur etwa 3 Meter über der Landesstraße hingen. Um die Sicherheit der Anwohner zu gewährleisten, wurden umgehend die Feuerwehr und die Bahn informiert, um den Verkehr an diesem kritischen Punkt zu regeln. Der Einsatzleiter der Eggesiner Feuerwehr, Manuel Bleidorn, berichtete von erheblichen Herausforderungen bei der Anfahrt.

## **Verkehrsbehinderungen und weitere Folgen**

Die Polizei ermittelt nun wegen fahrlässiger Brandstiftung und der Bahnübergang an der Landesstraße 28 bleibt voraussichtlich bis 20 Uhr gesperrt. Autofahrer werden aufgefordert, alternative Routen über Torgelow zu nutzen, um die Verkehrsbehinderungen zu vermeiden. Die Länge der Sperrung könnte sogar bis Mitternacht andauern, was die Notwendigkeit sicherer und effizienter Verkehrs- und Strominfrastrukturen in der Region verdeutlicht.

Die Geschehnisse rund um den umgekippten Hochspannungsmast in Eggesin können nicht nur als technisches Malheur betrachtet werden, sondern werfen auch grundlegende Fragen zur Infrastruktur, Sicherheit und Notfallmanagement in der Region auf.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**